

Zertifizierte/r Case Manager/in (DGCC) im Sozial-und Gesundheitswesen



 **Weiterbildung**
im Sozial- und Gesundheitswesen

Nur 459 EUR, wenn Sie die Förderung des ESF nutzen können! Lesen Sie gleich auf Seite 3!

Schnellüberblick

Zeitraum des Kurses

September 2012 - Juli 2013

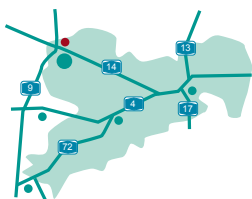
Übersicht des Kursablaufs.....	Seite 7
Inhalte Basiskurs.....	Seite 8-9
Inhalte Aufbaukurs.....	Seite 10-12

Zertifikat

Die Teilnehmer/innen des Kurses erhalten bei erfolgreicher Teilnahme das Zertifikat Case Managerin (DGCC) bzw. Case Manager (DGCC).

Berufsfelder Case Manager/in.....	Seite 5
Teilnahmevoraussetzungen.....	Seite 6

Veranstaltungsort



Die Veranstaltung findet unweit von Leipzig gut erreichbar im Begegnungszentrum Zwochau statt.

Karte.....	Seite 16
------------	----------

Kursgebühr

Kursgebühren: 2299 € (inkl. Mehrwertsteuer)

Zahlungsmodalitäten.....	Seite 15
--------------------------	----------

Frühbucherrabatt!

**Sparen Sie 100 €
bei Buchung bis
30.04.2012**

Anmeldeschluss

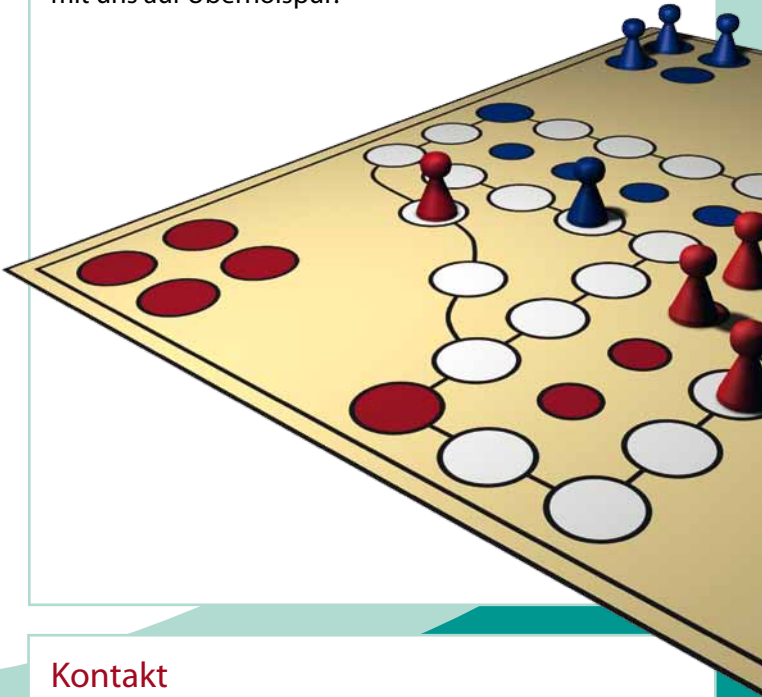
Anmeldeschluss ist der 17.08.2012

Anmeldung.....	Seite 17
----------------	----------

Sie sind herzlich eingeladen!

Sie interessieren sich für unsere DGCC-zertifizierte Weiterbildung zum/ zur Case Manager/in?

In dieser Broschüre erfahren Sie alles, was Ihnen die Entscheidung für diesen Kurs erleichtert. Lassen Sie sich von unserem durchdachten Konzept und unserem erfahrenen Dozententeam überzeugen und gehen Sie mit uns auf Überholspur!



Kontakt

Sie haben Fragen zu diesem Kurs und möchten schnell eine Antwort? Rufen Sie uns an!

Lauterbach & McCabe
Unternehmensberatung GbR
Albin-Schlehahn-Straße 1c
08547 Jößnitz

Mobil: 0170 6416897
Tel: 03741 595572
Fax: 03741 595573
Email: info@lauterbach-mccabe.de





Das geht mit uns und dem Weiterbildungsscheck des ESF!

Bis zu 80 % Ihrer Kosten werden übernommen! Leichter kommen Sie nicht in den Genuss einer hochwertigen und interessanten Weiterbildung für Ihre berufliche Zukunft! Holen Sie sich noch heute die Antragsunterlagen und melden Sie sich an! Gerne beraten wir Sie dazu.

Die Beantragung ist denkbar einfach:

1

Schritt 1: Laden Sie die Antragsunterlagen des ESF von folgender Website herunter. Auf der Seite finden Sie alle Informationen und ganz unten auf der Seite einen gelben Ordner, der Sie beim Anklicken zu den Antragsdokumenten führt:

http://www.sab.sachsen.de/de/p_arbeit/detailfp_esf_20928.jsp?m=2009339

2

Schritt 2: Holen Sie, wie in den Antragsunterlagen gefordert, zwei Vergleichsangebote zu unserem Kurs ein. Um noch zwei weitere Angebote einzuholen, müssen Sie lediglich auf der Website der DGCC zwei weitere Angebote auswählen, mit Preisinformation ausdrucken und Ihren Antragsunterlagen beilegen. Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Einholung der Angebote, Anruf genügt. Diese Angebote finden Sie hier:

<http://dgcc.de/dgcc/angebote.html>

3

Schritt 3: Nach der Rückmeldung durch den ESF, dass Ihre Weiterbildung gefördert wird (Bearbeitungsfrist ca. 3-4 Wochen), melden Sie sich für unsere qualitätszertifizierte und hochinteressante Weiterbildung an, die Sie optimal auf die Herausforderungen im Case Management im Gesundheits- und Sozialwesen vorbereitet.

Haben Sie Fragen dazu? Rufen Sie uns an!

Case Manager/in (DGCC) – hochkompetent für Menschen in Not

Case Manager/innen unterstützen alte, kranke oder behinderte Menschen dabei, genau die Hilfen zu bekommen, die sie in ihrem konkreten Fall benötigen.

Viele kranke Menschen sind nicht in der Lage, sich in den komplexen Strukturen möglicher Unterstützungsangebote von Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationseinrichtungen und anderen Leistungsanbietern im Gesundheitswesen zurecht zu finden. Die demographische und wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland sorgt dafür, dass viele Betroffene auch auf ihre Familie und ihren Freundeskreis in Krisensituationen nicht zurückgreifen können.

Hier werden Case Manager/innen (DGCC) gebraucht, die Betroffene professionell unterstützen, ohne sie ihrer Selbstbestimmung zu berauben. Case Manager/innen (DGCC) sind durch ihre Ausbildung bestens darauf vorbereitet, auch Klient/innen in kompliziertesten Problemsituationen nicht aufzugeben, sondern mit ihnen und für sie zu kämpfen.



Case Manager/innen schaffen sich sowohl in Ihren Einrichtungen als auch extern Netzwerke von Hilfsangeboten und Ansprechpartnern. In allen Bereichen des Gesundheitswesens bauen Case Manager/innen Kooperationsbeziehungen zu internen und externen Einweisern, zu Funktionsabteilungen und Stationen sowie zu nachsorgenden Einrichtungen auf und entwickeln

so Unterstützungsangebote, die die Bedürfnisse ihrer Klient/innen passgenau treffen.



Case Manager/in (DGCC) dringend gesucht – beste Berufschancen für Sie!

- zur Gestaltung von Prozessen in Ihrer Klinik bzw. Ihrem Arbeitsbereich
- als Koordinator/innen in Netzwerken für Menschen mit Demenz
- als Ansprechpartner/innen und Helfer/innen für „schwierige Klient/innen“ bei Pflegediensten und Pflegekassen
- als regionale Case Manager/innen bei Dienstleistern mit mehreren Hilfsangeboten unter einem Dach
- als Koordinator/innen für Leistungen der Sozialämter
- als Berater/innen in Seniorenberatungsstellen
- als Berater/innen bei unterstützenden Angeboten für Menschen mit Behinderung und ihre Familien
- als Koordinator/innen in Begegnungsstätten für Senior/innen und Menschen mit Behinderung

Ihr Kompetenzzuwachs durch unseren Kurs

- Vertiefte Kenntnisse im Case Management auf dem aktuellsten Stand der fachlichen Diskussion in Deutschland
- Sicherheit bei der ressourcenorientierten Fallsteuerung für Klient/innen in komplexen Problemsituationen
- Beratungskompetenz im Umgang mit Klient/innen in schwierigen Lebenslagen und deren Bezugssystemen
- Kompetenz zur Entwicklung von Netzwerkstrukturen
- Managementkompetenz im Case Management-Prozess und auf Systemebene
- Rollenklarheit als Case Manager/in in einem sich rasant entwickelnden Berufsfeld

Teilnahmevoraussetzungen



Eine entsprechende berufliche Tätigkeit während der Weiterbildung

sowie

Einschlägiges Hochschulstudium und einjährige Berufserfahrung (entfällt bei Sozialarbeitern und Sozialpädagogen)

oder



anderes humanwissenschaftliches Hochschulstudium und zweijährige Berufserfahrung, Beratungskompetenz (120 h) und allgemeine sozialrechtliche Kenntnisse (40 h)

oder



nichthumanwissenschaftliches Studium und zweijährige Berufserfahrung in einem humandienstlichen Arbeitsfeld, Beratungskompetenz (120 h) und allgemeine sozialrechtliche Kenntnisse (40 h)

oder



Ausbildung an einer Fachschule im Gesundheits- und Sozialwesen, dreijährige Berufserfahrung, Beratungskompetenz (120 h) und allgemeine sozialrechtliche Kenntnisse (40 h)

oder



Andere abgeschlossene Berufsausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen (kein Fachschulabschluss), sechsjährige Berufserfahrung, Beratungskompetenz (200 h) und allgemeine sozialrechtliche Kenntnisse (40 h)

Wichtig zu wissen:

Diese Kenntnisse können Sie selbstverständlich auch während der Weiterbildung erwerben, wir finden mit Ihnen gemeinsam eine Lösung.

Die Nachweise können in Form von Teilnahmebescheinigungen bei Seminaren, Ausbildungsgängen oder Studiengängen erbracht werden.

Die Teilnahmevoraussetzungen entsprechen den Vorgaben der DGCC und sind Voraussetzung für die DGCC-Zertifizierung als Case Manager/in bei erfolgreichem Abschluss des Kurses.

Der Kursablauf im Überblick

Zertifizierte/r Case Manager/in (DGCC)

AUFBAUKURS

Schriftliche Abschlussarbeit (15 Seiten)
Präsentationstag 05.07.2013

Selbstorganisierte Arbeitsgruppen der Teilnehmer/innen
24 UE
(Zeitraum Februar 2013 - Mai 2013)

Supervision in Kleingruppen
24 UE
(Zeitraum März 2013 - Juni 2013)

Arbeitsfeld- spezifisches Modul 6

Wahlmöglichkeit:
6a oder 6b*

22.- 23.02.2013

Arbeitsfeld- spezifisches Modul 7

Wahlmöglichkeit:
a) CM im Kran-
kenhaus
b) CM in der
Pflege

12.- 13.04.2013

Arbeitsfeld- spezifisches Modul 8

Umsetzung von
CM in den
Arbeitsbereichen
der Teilnehmer/
innen

11.- 12.01.2013

- * Modul 6a) Betriebswirtschaftliche Grundlagen für Case Manager/innen im Krankenhaus
Modul 6b) Case Management für Menschen mit Behinderung

Kollegiale Beratung der Teilnehmer/innen
18 UE
(Zeitraum September 2012 - Februar 2013)

Basismodul 4

Case
Management
Methode III

07.- 08.12.2012

Basismodul 5

Rechtliche, politische und
ethische Aspekte

31.05.- 01.06.2012

Basismodul 1

Geschichte
und Konzepte
des Case
Managements

07.-08.09.2012

Basismodul 2

Case
Management
Methode I

11.-13.10.2012

Basismodul 3

Case
Management
Methode II

09.-10.11.2012

BASISKURS

Geschichte und Konzepte des Case Managements

M 1

- Einführung in die Thematik Case Management
- Grundlagen und Geschichte von Case Management
- Konzepte, Strategien und Funktionen des CM
- Case Management in Deutschland

Dozent: Prof. Dr. Michael Wissert

Datum: 07.-08.09.2012

Umfang: 18 UE



Der Case Management - Ablauf – Intaking und Assessment

M 2

- Outreaching, Case Finding, Intaking
- Zwangskontexte in der Beratung
- Beraterische und personale Beziehungen beim CM
- Individuelle Bedarfslagen vs. Normierungen des Sozialen Sicherungssystems
- Assessmentmethode im Case Management

Dozentin: Karla McCabe

Datum: 11.-13.10.2012

Umfang: 27 UE



Hilfeplanung und Ressourcenerschließung

M 3

- Zielentwicklung, Zeit- und Kostenplanung
- Zuordnung von Maßnahmen und Verantwortlichkeiten
- Partizipation in der Hilfeplanung, Fallkonferenzen, Gesprächsführung
- Ressourcenraum als konstruktives Element in der Hilfeplanung
- Software-Unterstützung
- Netzwerkmanagement
- Empowerment-Strategien

Dozentin: Karla McCabe

Datum: 09.-10.11.2012

Umfang: 17 UE



M 4 Monitoring und Evaluation

- Perspektiven und Instrumente des Monitoring
- Fall-Monitoring und Systemsteuerung
- Überleitung in die Beratung anderer Dienstleister
- Überprüfung der Zielerreichung
- Entpflichtung und Nachsorge
- Bereichsspezifische Netzwerke
- Implementation und Projektplanung im Case Management

Dozentin: Karla McCabe

Datum: 02.-03.12.2011

Umfang: 17 UE



M 5 Rechtliche, politische und ethische Aspekte des Case Managements

- Rechtliche Grundlagen des Case Management, insbesondere:
 - Sozialgesetzgebung (SGB V, SGB XI)
 - Berufsrecht der Pflegeberufe
 - Delegations- und Haftungsrecht
- Berufspolitische Aspekte des Case Management
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Dozent: RA Christian Kleinert

Datum: 31.05.-01.06.2013

Umfang: 18 UE



Kollegiale Beratung während des Basiskurses

Diese regionalen Gruppenarbeitstreffen erfolgen während des Basiskurses.

Teilnehmer/innen bearbeiten hier gemeinsam Themen, die die eigene Berufspraxis betreffen und reflektieren gemeinsam Case Management-Inhalte aus dem Basiskurs.

Termine: nach Absprache in Eigenregie

Umfang: 18 UE

Die Module 6 und 7 des Aufbaukurses werden speziell auf Ihre Bedürfnisse als Case Manager/in im Krankenhaus oder als Case Manager/in in der Altenpflege und für Menschen mit Behinderung angeboten.

► für Case Manager/innen im Krankenhaus

M 6a

Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Unternehmen Krankenhaus

- Krankenhausrägerlandschaft, aktuelle Entwicklungen
- Krankenhausfinanzierung – DRGs und Kodierung
- Ablauforganisation im Krankenhaus (Clinical Pathways)
- Leistungsverknüpfung über Sektorengrenzen hinweg
- Prozessoptimierung

Dozent: Andrea Kuphal

Datum: 22.-23.02.2013

Umfang: 18 UE



► für Case Manager/innen in der Altenpflege & für Menschen mit Behinderung

M 6b

CM für Menschen mit Behinderung

- Differenzierung des Behinderungsbegriffs
- Recht auf Teilhabe
- Individuelle Hilfeplanung, Assessmentverfahren in der Behindertenhilfe
- Persönliches Budget / Integriertes Budget / Trägerübergreifendes Budget „Independent Living – Bewegung“ / „People first“ / „Peer-Counselling“ / Selbsthilfe / Empowerment / Persönliche Assistenz
- Möglichkeiten & Grenzen von CM in der Behindertenhilfe

Dozentin: Katja Biemer

Datum: 22.-23.02.2013

Umfang: 18 UE



► für Case Manager/innen im Krankenhaus

M 7a Sektorenübergreifendes Case Management

- Disease Management Programme
- Dokumentation und Case Management
- Erstellung von Berichten
- Netzwerkbildung im und außerhalb des Krankenhauses
- Entlassungsmanagement und Überleitungspflege (inkl. Expertenstandard Entlassungsmanagement)

Dozentin: Birgit Feindt
Datum: 12.04.-13.04.2013
Umfang: 18 UE



► für Case Manager/innen in der Altenpflege & für Menschen mit Behinderung

M 7b Sektorenübergreifendes Case Management

- Altenhilfeplanung, Bürgerliches Engagement
- Netzwerke für Demenzerkrankte
- familiäre Netzwerke
- Vertiefung Rahmenbedingungen in der Altenhilfe
- Pflegeassessmentverfahren und Steuerung des Pflegeprozesses (Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung in der Pflege)
- Angebotssteuerung und Erfolgsmessung
- Möglichkeiten und Grenzen der Steuerung des Case Managements in der Altenhilfe
- Überleitung in die Beratung anderer Dienstleister
- Nachsorge
- Überprüfung der Zielerreichung

Dozentin: Anja Bieber
Datum: 12.04.-13.04.2013
Umfang: 18 UE



Umsetzung von Case Management in den Arbeitsbereichen der Teilnehmer/innen

- Umsetzungsmodelle von Case Management
- Delegation von Case Management
- ökonomische und alloкатive Finanzierungsaspekte
- Organisationale Voraussetzungen und Analyse von Widerständen gegen Case Management

Dozentin: Karla McCabe
Datum: 11.01.-12.01.2013
Umfang: 18 UE



Selbstorganisierte Arbeitsgruppen während des Aufbaukurses

Die Teilnehmer/innen erhalten Arbeitsaufträge, die auf deren Arbeitsfeld zugeschnitten sind. Der Nachweis der selbstorganisierten Arbeit erfolgt über Protokolle, Teilnehmerlisten und die eingereichten Lösungsvorschläge. Die Teilnehmer/innen nutzen die selbstorganisierte Arbeitsgruppe außerdem für die Vorbereitung des Präsentationstages.

Umfang: 24 UE

Supervision in Kleingruppen während des Aufbaukurses

Die Teilnehmer/innen reflektieren in Kleingruppen unter Leitung eines Case Management-erfahrenen Supervisors Fälle aus ihrer praktischen Arbeit.

Dozent: Nikolau Illik- Brücher
Gruppe 1: 14.-15.03.2013, 22.06.2013
Gruppe 2: 16.03.2013, 20.-21.06.2013
Zeit: jeweils von 9:00 -16:00 Uhr
Umfang: 24 UE



Abschlusspräsentation

Datum: 05.07.2013
Umfang: 8 UE

Modulgestaltung

Wir gestalten die Lerninhalte für Sie interessant und abwechslungsreich. Dazu gehören Gruppenarbeiten und Plenumsdiskussionen ebenso wie Fallarbeit, Rollenspiele und Konzeptentwicklung, Moderation, Präsentation, Impulsreferate und Theoriearbeit.

Kursleitung

Karla McCabe



Case Management-Ausbilderin (DGCC), Diplompflegewirtin (FH), Krankenschwester, Dozentin und Beraterin für Pflegemanagement, Lauterbach & McCabe Unternehmensberatung GbR

Anja Bieber



Case Management Ausbilderin (DGCC), Diplompflegewirtin (FH), MSc Dementia Studies

Weitere Fachreferent/innen

Prof. Dr. Michael Wissert



Dipl.Soz.Päd., Dipl. Soz.Arb. und Diplom-Soziologe, Professor für Sozialarbeit an der Hochschule Ravensburg-Weingarten, Case Management-Ausbilder (DGCC), Mit-Herausgeber der Fachzeitschrift Case Management

Andrea Kuphal

Diplom-Pflegewirtin (FH),
Masterstudium Wirtschaft und Recht
mit dem Abschluss LL.M., Kranken-
schwester, Pflegedienstleiterin am
Klinikum Chemnitz



Birgit Feindt

Dipl.-PGW, M.Sc.
Universitätsklinikum Leipzig AÖR,
Stabsstelle Medizinisches Leistungs-
und Qualitätsmanagement (MLQM)



Christian Kleinert

Jurist, Diplom-Verwaltungswirt (FH),
Bereich Grundsatz und Recht bei der
Geschäftsführung des JobCenters
Stuttgart



Katja Biemer

Diplom-Sozialpädagogin (FH),
Selbstständige Beraterin für Men-
schen mit Behinderung



Nikolaus Illik-Brücher

Diplomsozialarbeiter (FH),
Case Manager (DGCC), Sachgebiets-
leiter im Sozialamt Stadt Esslingen,
Supervisor



Voraussetzungen für die Zertifizierung als Case Manager/in DGCC

- Schriftliche Hausarbeit über einen Ausschnitt aus dem Case Management mit theoretischer Fundierung unter Verwendung der einschlägigen Literatur im Umfang von 15 Seiten (das Thema der Arbeit wird mit der Kursleitung abgesprochen und von ihr genehmigt)
- Alternativ ist eine Projektarbeit möglich
- Positive Bewertung der Hausarbeit durch die Kursleitung hinsichtlich des Erfolges
- Bei Nichterfolg kann die Arbeit mit einem neuen Thema einmalig wiederholt werden
- Maximal 10% des Unterrichtsstoffes können versäumt werden, müssen aber in Absprache mit der Kursleitung nachgeholt werden

Kursgebühr

Frühbucherrabatt!

Sparen Sie 100 €
bei Buchung bis 30.04.2012

Kursgebühren: 2299 € (inkl. Mehrwertsteuer)

Zahlungsmodalitäten:

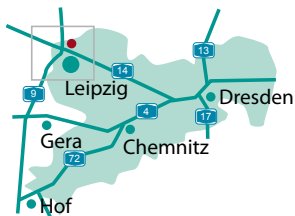
1. Rate September 2012 (50%)
2. Rate Februar 2013 (50%)

Wichtig zu wissen:

In der Kursgebühr sind alle Kosten enthalten, auch die Kosten für Supervision. Es fällt für Sie auch keine Prüfungsgebühr oder Zertifizierungsgebühr an.

Veranstaltungsort

Die Kurse finden im Begegnungszentrum Zwochau unweit von Leipzig statt.



Anschrift:

Begegnungszentrum Zwochau
Hallesche Straße 38
04509 Zwochau



Tipps zur Anfahrt finden sie unter:

<http://www.bz-zwochau.de>

Anmeldeschluss & Rücktritt



Anmeldeschluss ist der 17.08.2012

Stornierungen sind bis 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn kostenlos möglich. Bei Stornierungen bis zu 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn werden 50%, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Es kann jedoch bis unmittelbar zu Beginn des Lehrgangs ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden.

Der Kurs findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen statt. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abzusagen.

Anmeldung

per Fax an: 03741 595573

Ja, ich möchte Ihr Angebot in Anspruch nehmen!
Ich melde mich verbindlich für die Weiterbildung
Zertifizierte/r Case Manager/in (DGCC) im Sozial-und
Gesundheitswesen in Leipzig an. Die Rücktrittsbedin-
gungen habe ich gelesen und bin damit einverstanden.

Teilnehmer/in

derzeitige Tätigkeit.....

Adresse

Rechnungsadresse

.....

.....

siehe unter „Adresse“

abweichend:

.....

Datum und Unterschrift.....

Ich habe noch Fragen, ehe ich mich für die Teilnahme
entscheide. Bitte rufen Sie mich an! Telefon:

.....

CMCMA

Veranstalter & Kontakt

Lauterbach & McCabe
Unternehmensberatung GbR

Albin-Schlehahn-Straße 1c
08547 Jöbnitz

Tel: 03741 595572

Fax: 03741 595573

Mobil: 0170 6416897

Email: info@lauterbach-mccabe.de



Lauterbach & McCabe
Unternehmensberatung GbR
Albin-Schlehahn-Straße 1c
08547 Jöbnitz

Tel: 03741 595572

Fax: 03741 595573

Email: info@lauterbach-mccabe.de

